

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 13 (1909-1910)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

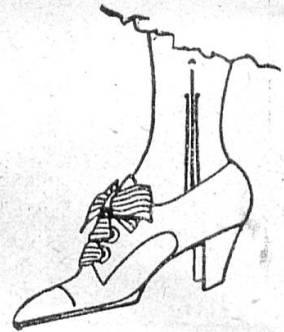
Bücherschau.

Die Galerien Europas. Gemälde alter Meister in den Farben der Originale. Abonnementspreis für 12 Hefte 24 Mark; Einzelheft 3 Mark. Verlag von E. A. Seemann in Leipzig. Albertinelli, Tizian, Rubens, Botticelli, Raffael, Leonardo da Vinci, Velasquez, Filippo Lippi, Gainsborough sind in den letzten 6 Hefen hauptsächlich vertreten, lauter Namen ersten Ranges. Der Verlag hat den Geschmack gehabt, nicht die weltbekannten wiederzugeben, sondern diejenigen, die man weniger häufig sieht, und die doch für die Meister charakteristisch sind. Die Ausführung in Farben ist derart, daß die Gegenwart diesen Reproduktionen nichts Besseres an die Seite zu setzen hat. Wir wünschen dem Unternehmen weiterhin eine glanzvolle Fortsetzung.

Für Zürihgeli und Bärnermuetli. Allerlei zum Aufführen. (In Züricher und Berner Mundart) von Emma Wüterich-Muralt, Ritzberg-Zürich. (66 Seiten.) 8°. Zürich 1909. Verlag Art. Institut Drell Füßli. Fr. 1.20. Die kleinen Szenen sind mit lebenswarmem, frischem Humor geschrieben, der so recht dem Kindergemüt angepaßt ist. Unseren Kleinen und Großen im Zürich- und Bernbiet werden die Aufführungen, zu denen der Bühnenapparat die bescheidensten Anforderungen stellt, gewiß manche frohe Stunde bereiten.

Feine Schuhwaren

Fritz Beurer, Theaterstrasse 20, Zürich.



Direkter Versandt an Private an Orte, wo unsere Spezialitäten nicht erhältlich.

Schweizer Bretzel- und Zwieback-Fabrik

Oh. Singer, Basel.



Hochfeine, elegante

Brillen und Pince-nez in Gold
und **Prima Double**

neueste und bewährteste Modelle

J. Jäggli, Optiker, Poststrasse 1, Zürich I.

Die schönste, angenehmst riechende
Wäsche erhalten Sie durch den Ge-
brauch von

Steinfels-Seifen.

Dieses altberühmte Fabrikat von
ausgiebigster und feinsten Qualität
ist nur ächt, wenn jedes Stück den
Bogen-Stempel

Friedrich Steinfels Zürich
trägt.

„Ideal“

ist in der Tat Fischer's **Schuh-Crème**
„Ideal“, denn sie gibt nicht nur
schnellen und dauerhaften Glanz, son-
dern konserviert auch das Leder und
macht es geschmeidig und wasserdicht.
Verlangen Sie also bei Ihrem Schuh-
oder Spezereihändler ausdrücklich:
„Ideal“. Dosen à 25, 40 und 60 Cts.
Alleiniger Fabrikant: **G. H. Fischer**,
chem. Zündholz- und Fettwaren-Fabrik
Fehraltorf. Gegründet 1860.
NB. Guter Artikel für Hausierer.

Badeanstalt Mühlegasse 25, Zürich I

Tramhaltestelle
Mühlegasse

vis-à-vis der Predigerkirche
5 Minuten vom Hauptbahnhof

Telephon 3202

Alle Arten Bäder

Best eingerichtetes Geschäft

Naturgemässe Fussbekleidung

Za 2883 g

für Kinder und Erwachsene.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

J. Schulthess, Schuhmacher

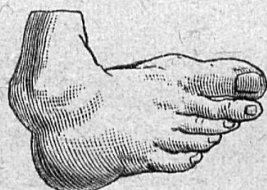
Rennweg 29 **Zürich** Rennweg 29

Telephon.

Geschäftsgründung 1882.

Telephon.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüssen, sowie ver-
dorbenener und strupierter Füsse. Nur nach Mass.



Schweiz. Kreditanstalt

Zürich — Basel — Genf — St. Gallen.

Gegründet 1856.

Einbezahltes Aktienkapital:

Fr. 65,000,000.

Reserven:

„ 20,000,000.

Annahme von Geldern: In Konto-Korrent. Auf Depositen-Einlage-
hefte. Gegen Obligationen.

Vorschüsse auf Wertpapiere. Kapitalanlagen.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Vermietung von Tresorfächern in der Stahlpanzerkammer.

Ankauf von Coupons. Geldwechsel.

Wechselstube: Ecke Paradeplatz-Bahnhofstrasse.

Depositenkassen: {
Zürich III, Badenerstrasse 22.
Zürich V, Seefeldstrasse I.
Oerlikon, Postgebäude.

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**, sowie **blutarme**, sich matt führende und **nervöse**, überarbeitete, leicht erregbare, müde, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Dr. HOMMEL'S Haematogen

(Alkohol- und ätherfrei).

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Was die Aerzte über ihre Erfolge bei Verwendung von Dr. Hommel's Haematogen in der eigenen Familie sagen:

„Die Wirkung von Hommel's Haematogen war bei meinem zweijähr. Enkel eine ausgezeichnete und hat sich die Anämie und Schwäche sehr bald verloren.“

(Prof. Dr. med. Kirchner, Würzburg.)

„Ihr Hommel's Haematogen hat in meinem eigenen Hause vortrefflichen und eklatanten Erfolg gehabt.“

(Prof. Dr. med. Steiner, Köln a. Rh.)

„Mein jüngstes Töchterchen war als Zwillingsskind sehr zart und durch verschiedene Katarrhe und Ernährungsstörungen in der Entwicklung sehr gehemmt worden. Seit das Kind Hommel's Haematogen genommen, hat es sich in ganz auffallender und erfreulicher Weise erholt und gekräftigt.“

(Dr. Herzog in Schweidnitz, Schles.)

„Hommel's Haematogen hat sich bei meiner Frau, deren Verdauung gänzlich darniederlag, vortrefflich erwiesen.“

(Stabsarzt Dr. Klein in Liebenthal.)

„Ich habe mit Hommel's Haematogen bei den Kindern meiner Schwester, die infolge von Malaria blutarm waren, sehr guten Erfolg gehabt. Erfreulich war vor allem die Zunahme des Appetits.“

(Dr. med. O. Faisst, Stabsarzt, Stuttgart.)

„Meine Frau, die unsere Kleine während der Sommermonate selbst stillte, litt dadurch an allgemeiner Schwäche und zeitweiliger Appetitlosigkeit. Hier hatte Haematogen Hommel bald die gewünschte Wirkung, so dass sie ohne Anstrengung noch drei Monate weiter stillen konnte. Für andere Fälle, namentlich in der Kinderpraxis, verordne ich Ihr Präparat schon seit längerer Zeit.“

Dr. med. Bösenberg,
Windischleuba, Thüringen.)

„Ich hatte Gelegenheit, bei meinem eigenen zweijährigen Kinde die ausgezeichnete appetitanregende Wirkung Ihres Haematogen Hommel kennen zu lernen.“

(Dr. med. E. Moritz,
Passau, Nieder-Bayern.)

„Hommel's Haematogen habe ich in meiner eigenen Familie mit vorzüglichem Erfolg angewendet.“

(Dr. med. Friedrich Fruchtmann,
Spezialarzt für Kinderkrankheiten,

Lemberg-Zniesienie,
Galizien.)

„Hommel's Haematogen hatte bei meinem durch Keuchhusten arg heruntergekommenen Kinde einen geradezu verblüffenden Erfolg.“

(Dr. med. Pust,
Stabsarzt in Posen.)



Warnung vor Fälschung!

**Verkauf in
Apotheken
und Drogerien.**

Man verlange ausdrücklich
den Namen

Dr. Hommel.

Preis per Flasche Fr. 3.25.